

Aus Furcht vor Unheil

Aus Furcht vor Unheil kam ich zur rechten Lehre.

Nach dem Erlangen des Freiheitspfades gebührt den Unheilstiftern nun alle Ehre.

Aus Überdruß mit Leid kam ich zur rechten Lehre.

Nach dem Erlangen von stetem Glück gebührt der Pein nun alle Ehre.

Durch Belästigung von Unholden kam ich zur rechten Lehre.

Nach dem Erlangen von Furchtlosigkeit gebührt den Gespenst- und Geisterscheinungen nun alle Ehre.

Durch der Menschen und anderer Feindseligkeiten kam ich zur rechten Lehre.

Nach dem Erlangen nutzbringender Glückseligkeit gebührt den Übeltätern nun alle Ehre.

Durch verhängnisvoll schlechte Bedingungen kam ich zur rechten Lehre.

Nach dem Erlangen vom unwandelbaren Pfad gebührt den üblen Umständen nun alle Ehre.

Durch das Drängen der anderen kam ich zur rechten Lehre.

Nach dem Erlangen vom wahren Sinn gebührt den Antreibern nun alle Ehre.

Ihrem Wohle widme ich, im Sich-Vergegenwärtigen der Güte des Gleichwertigen.

Zitat: Auszug aus Drime Özer »Die sieben Schätze« མཛོད་བདུན་ BDRC W22920

Ins Deutsche übertragen von: ©Vajrabhadra, Chiang Mai, Thailand, 5. Februar 2007

།འཚོ་བས་ཉེན་ནས་ཚོས་དང་འཕྲད་པ་དེ།

།འཚོ་བས་ཉེན་ནས་ཚོས་དང་འཕྲད་པ་དེ།
།ཐར་ལམ་རྩེད་པས་གཞོད་བྱེད་བཀའ་རྒྱུ་ཆེ།

།སྤྱག་བསྐྱེད་ཡིད་བྱུང་ཚོས་དང་འཕྲད་པ་དེ།
།གཏན་བདེ་རྩེད་པས་སྤྱག་བསྐྱེད་བཀའ་རྒྱུ་ཆེ།

།མི་མིན་གཞོད་པས་ཚོས་དང་འཕྲད་པ་དེ།
།འཇིགས་མེད་རྩེད་པས་འདྲེ་གཞོན་བཀའ་རྒྱུ་ཆེ།

།མི་སོགས་སྤང་བས་ཚོས་དང་འཕྲད་པ་དེ།
།ཕན་བདེ་རྩེད་པས་སྤང་བྱེད་བཀའ་རྒྱུ་ཆེ།

།རྒྱུ་ལོ་དུག་པོས་ཚོས་དང་འཕྲད་པ་དེ།
།འཇུར་མེད་ལམ་རྩེད་རྒྱུ་ལོ་བཀའ་རྒྱུ་ཆེ།

།གཞན་གྱིས་བསྐྱེད་པས་ཚོས་དང་འཕྲད་པ་དེ།
།སྤྱིང་པོའི་དོན་རྩེད་སྤྱིང་མཁན་བཀའ་རྒྱུ་ཆེ།

།མཉམ་དུ་རྒྱུ་གཞོན་དགེ་བ་དེ་ལ་བསྟོ། །